

Programm Entwicklung des Wasser- und Sanitärsektors - Lake Victoria South

Kenia, Subsahara-Afrika, 2010

Eckdaten			
Land/Region	Kenia, Subsahara-Afrika		
Ländereinordnung	African Country, Low Income Country		
Summe	- (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	16 500 000 €
Finanziert über	BMZ	Finanzierungsinstrument	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
Jahr	2010	Projektzeitraum	keine Angabe
Sektor	Anpassung		
Projektträger	KfW Entwicklungsbank, Frankfurt am Main		
Projektpartner			
Anrechnung auf	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	O	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Das Programm soll die Lebensgrundlage der Bevölkerung am Viktoriasee verbessern. Dies geschieht durch eine Verbesserung des Umweltzustandes und des Ökosystems des Sees. Der See ist eine wichtige grenzüberschreitende natürliche Ressource und wird intensiv von seinen anliegenden Ländern für Fischfang, Transport, Tourismus, Wasserversorgung und Müllentsorgung genutzt.

Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

Diese Maßnahmen:

tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei

tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei

beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft

berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte

haben Gender-Aspekte integriert

berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen

Quellenangaben:

keine Projektbeschreibung verfügbar Juni 2014

zuletzt aktualisiert: 10.07.2014